

12.2021 | 01.2022

www.swissfire.ch

Fr. 18,-

118

swissfire.ch

MONOPOLY

Jetzt bestellen
A commander maintenant
Da ordinare ora
shop.swissfire.ch

ompniers suisses

Schweizerische Feuerwehrzeitung | Journal des sapeurs
Giornale dei pompieri svizzeri | Rivista svizzera dals pünj



Ruswil (LU): Brand in einer Sägerei

Il y a 20 ans: incendie dans le tunnel du Gothard

Arrivare in caserma: la prima sfida



Steffisburg



Neues Tanklöschfahrzeug

Die Feuerwehr Steffisburg regio nahm am Freitag, 17. September 2021, ihr neues Tanklöschfahrzeug in Empfang. Es ersetzt das bisherige Fahrzeug, das 22 Jahre im Einsatz stand.

«Wir freuen uns sehr über dieses neue Fahrzeug und danken den Behörden für das Vertrauen in uns.» Mit diesen Worten begrüsst Guido Sohm, Kommandant der Feuerwehr Steffisburg regio, die an der Übergabe des neuen Tanklöschfahrzeuges anwesenden Gäste und Offiziere.

Die Feuerwehr Steffisburg regio durfte im Beisein der zuständigen Gemeinderätin und Departementsvorsteherin Sicherheit, Bettina Joder Stüdle, das neue Tanklöschfahrzeug vom Typ Scania P500 CB 4x4, das von der Firma Tony Brändle AG in Wängi (TG) ausgebaut wurde, in Empfang nehmen.

Das neue Fahrzeug ersetzt den Mercedes-Benz 2038 mit Jahr-

gang 1999. Dieser erfüllte die Anforderungen aus heutiger Sicht bezüglich Sicherheit, Technik und Wirtschaftlichkeit nur noch bedingt. Die Feuerwehr Steffisburg regio benötigte ein zeitgemässes Tanklöschfahrzeug, um ihren Grundauftrag im Einsatzgebiet erfüllen zu können.

Wesentliches Merkmal des Fahrzeugtyps ist die Ausstattung mit einer fest eingebauten Feuerlöschkreislumpumpe, einer Schnellangriffseinrichtung, einem Chromstahltank mit einem Fassungsvermögen von 3000 Litern Wasser sowie zusätzlichen 300 Litern Schaum für die Brandbekämpfung. Zudem ist das Fahrzeug mit weiterem Ersteinsatzmaterial beladen. Es ist vornehmlich für die rasche Brandbekämpfung und Menschenrettung konzipiert und ausgerüstet. Mit diesem Fahrzeug können nebst Fahrer und Beifahrer fünf Feuerwehrleute in den Einsatz gelangen. Die Doppelkabine ist auf sechs Sitzen mit integrierten Atemschutzgeräten ausgerüstet, damit sich die Löschtruppe bereits auf dem Weg zum Einsatzort ausrüsten können.

Genau gleich und doch ganz anders: das neue TLF.

Der Abschluss eines längeren Prozesses, Freude bei den Partnern: Claudia Brändle, CEO ad interim Brändle; Esther Trachsel, TLF-Gotte; Reto Steuri, Fahrerchef; Guido Sohm, Kommandant; Bettina Joder Stüdle, Gemeinderätin Steffisburg.

Technische Daten

Fahrzeugtyp
TLF3

Gesamtgewicht
18000 kg

Fahrzeug
Scania P500 84 x 4
HA4350 CP31L

Fahrgestell Nr.
YS2P4X40002182714

Antrieb
4 x 4, Automatikgetriebe
Allison mit Retarder

Radstand
4350 mm

Bereifung
Lenkachse 385/55R22.5,
Antriebsachse 315/70
R22.5

Kabine
Werks-Doppelkabine

Aufbau
Ganz-Alu-Konstruktion

Baujahr
2021

Brändle Seriennummer
70.02178

Abmessungen
L: 8050 mm/B: 2490 mm/
H: 3450 mm

Löschmittelbehälter
3000 l Wasser; 300 l
Schaum/Löschwassertank
Chromstahl

Pumpenhersteller
Brändle Jöhstadt TO3001

Pumpenleistung
3000 l/min bei 10 bar

Schaumsystem
FOA-M-IX, 3 x re 3 x li,
Geräteraum nach der HA

Abgänge
4 x ND Storz 8 (75) Was-
ser/ Schaum
2 x ND Storz C (55) Was-
ser/Schaum 1 x HD 100 m
DN 19 Wasser

Leiterlagerungen
Easy-Lift 1100

Schnellangriffshassel
im Heck oberhalb
Pumpenbedienung

Stromerzeuger
9 kVA hydr. angetrieben
ab Allison

Dachroboter
Fireco

Scheinwerfer
2 x VisionX 24VDC, je
11 270 Lm
2 x Panel-Flächenmodul
230 V, je 38 500 Lm

Schiebetritte
vor und nach der
Hinterachse

Heckklappe
mit integriertem Rollladen



Seit der Genehmigung des Projektbeschriebs im März 2019 durch den Gemeinderat hat sich die zuständige Arbeitsgruppe mit der Beschaffung eines zeitgemässen Tanklöschfahrzeuges befasst, das die vorhandenen Mittel der Feuerwehr sinnvoll und optimal ergänzt. Da die Feuerwehr Steffisburg regio nicht nur in städtischem, sondern auch in ländlichem Gebiet zum Einsatz kommt, musste dabei vielen Aspekten Rechnung getragen werden.

«Einsatz- und Miliztauglichkeit sowie eine leichte Bedienbarkeit waren bei unserer Wahl die wichtigsten Kriterien. Die Technik muss so ausgelegt sein, dass es für den Fahrer problemlos möglich ist, nachts um zwei Uhr am Einsatzort das Fahrzeug in Betrieb zu nehmen, ohne zuerst lange überlegen zu müssen», sagte Guido Sohm und präziserte: «Wir haben diverse Fahrzeuge angeschaut, waren bei etlichen Feuerwehren zu Gast, die in einem ähnlichen Zeitraum ein ähnliches Fahrzeug beschafft haben. Wir rückten immer wieder die Frage in den Fokus, was brauchen wir und was brauchen wir nicht.»

Der Grosse Gemeinderat bewilligte schliesslich den entsprechenden Kredit in der Höhe von 820 000 Franken, und Guido Sohm freute sich, dass dieser eingehalten, sogar unterschritten werden konnte. Das neue Tank-

Noch frisch ab Werk und bereit für den Einsatz.

Stolz auf die Ehre, Gotte des neuen TLF zu sein: Esther Trachsel.



löschfahrzeug ergänzt den Fahrzeugpark ideal und gewährleistet die Sicherheit der Bevölkerung in der Region.

Fahrerchef Reto Steuri erwähnte, dass die Fahrzeugübergabe auch für ihn ein emotionaler Moment sei, und gab eine kurze Zusammenfassung über die technischen Daten: «Voll beladen ist das neue TLF rund 18 Tonnen schwer, acht Meter lang, 2,50 m breit und 3,50 m hoch. Es sind ähnliche Masse wie beim alten TLF. Die Einsatzkräfte steigen am Einsatzort voll ausgerüstet aus diesem TLF aus. Das ist ein Schritt in die Zukunft der Erstintervention!»

Auch Gemeinderätin Bettina Joder Stüdele freute sich, das Fahrzeug an die Feuerwehr übergeben zu können. «Ich habe grosse Achtung vor den Leistungen der Feuerwehr und hoffe, dass das Fahrzeug möglichst wenig Ernstfalleinsätze leisten muss», sagte die Departementsvorsteherin Sicherheit. Ihr war es persönlich sehr wichtig, dem neuen TLF ein klei-

nes Symbol mit auf den Weg zu geben: «Mit diesem kleinen Kleber der Blume des Lebens möchte ich euch viel Glück wünschen.»

Anschliessend wurde das Fahrzeug auf den Namen Esther getauft. Bei der traditionellen Fahrzeugtaufe werden Namen ausgewählt von Personen oder

Angehörigen, die in einem engen Bezug zur Feuerwehr stehen. Esther Trachsel ist die Ehefrau von Vizekommandant Markus Trachsel, und ihr wurde die Ehre zuteil, Gotte des Tanklöschfahrzeugs zu werden.

Guido Sohm, Christoph Stalder

Anzeige

SCHAERER Textilpflegesysteme AG



BÜGELTROCKENSCHRANK

- Schonendes Trocknen der Feuerwehrbekleidung
- Innert 45 Minuten
- Schonend zu den Reflektierstreifen
- Optimaler Imprägniereffekt
- Geeignet für alle PSA Bekleidung
- Wärmerückgewinnung

Industrie Allmend 25
CH-4629 Fulenbach

Tel.: +41 62 • 926 52 52
Fax: +41 62 • 926 52 53

info@schaerer-textil.ch
www.schaerer-textil.ch